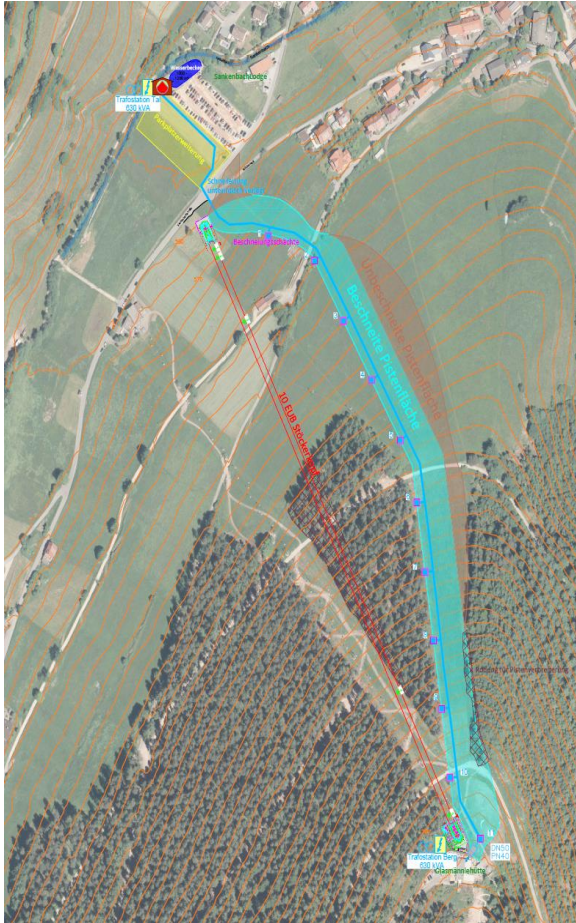
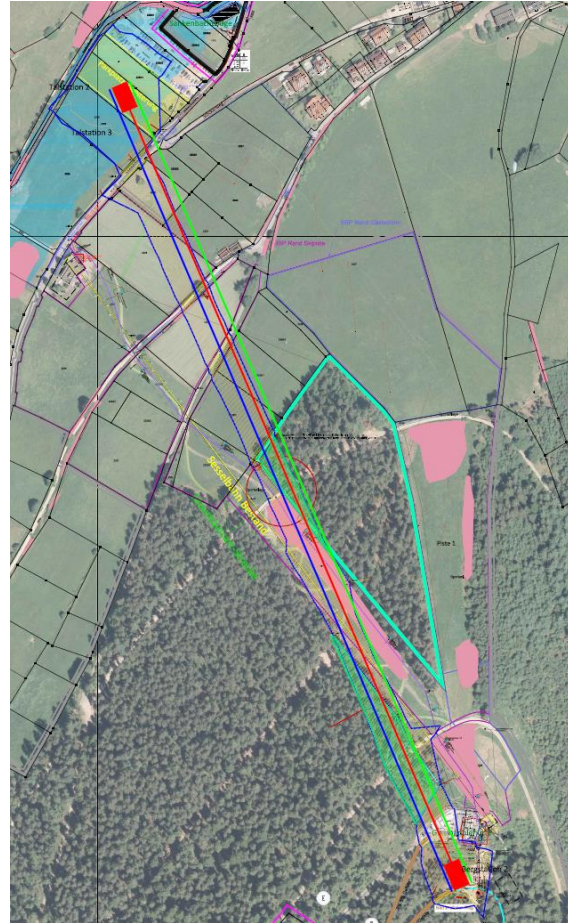


SYSTEMENTSCHEIDUNG – HISTORIE TRASSE

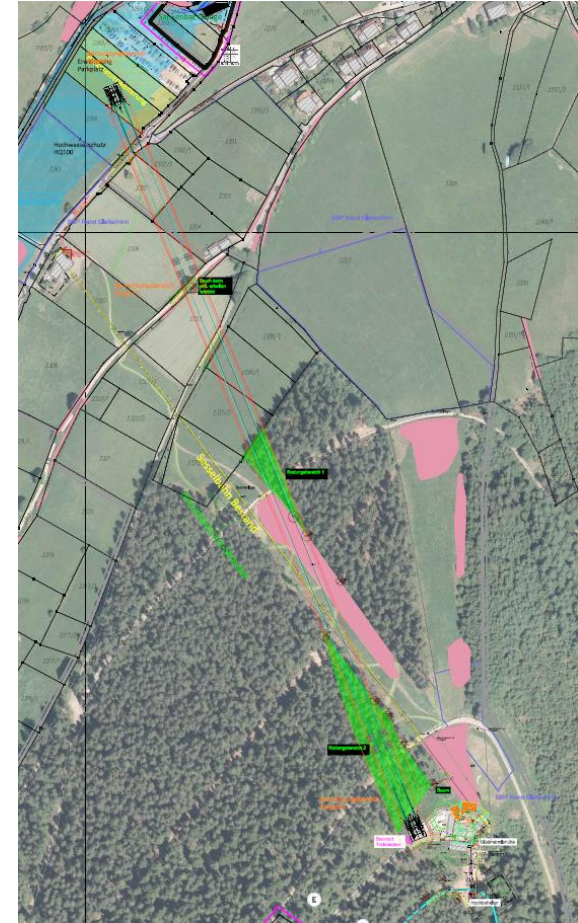
2018 - Skibetrieb
EUB für ca. 1200 Pers/h



2020 - Zubringer
EUB für ca. 900 Pers/h



2021- Zubringer
PB für ca. 600 Pers/h



SYSTEMENTSCHEIDUNG – ÜBERSICHT

	EUB	Pendelbahn
Förderkapazität	Ca. 900 Personen/Stunde	Ca. 600 Personen/Stunde
Fahrgeschwindigkeit	Max. 5,0 m/s	Max. 7,0 m/s
Fahrzeuge	11 Kabinen für 8 Personen	2 Kabinen für 40 Personen
Stützen	5	2
Schräge Länge	Ca. 790 m	Ca. 750 m
Bahnsteig Bergstation	Ca. 785,5 m	Ca. 775,5 m
Aufsicht	Tal und Berg besetzt	unbesetzt

Übersicht technische Unterschiede EUB Pendelbahn



	EUB	Pendelbahn
Förderkapazität	Grün	Grün
Platzbedarf Stationen	Gelb	Grün
Platzbedarf Strecke	Gelb	Gelb
Baukosten	Grün	Gelb
Betriebskosten	Gelb	Grün
Erschließungsfunktion	Gelb	Grün
Vereinbarkeit HQ100	Grün	Grün
Realisierungszeit	Grün	Gelb
Sonderausstattung	Gelb	Grün

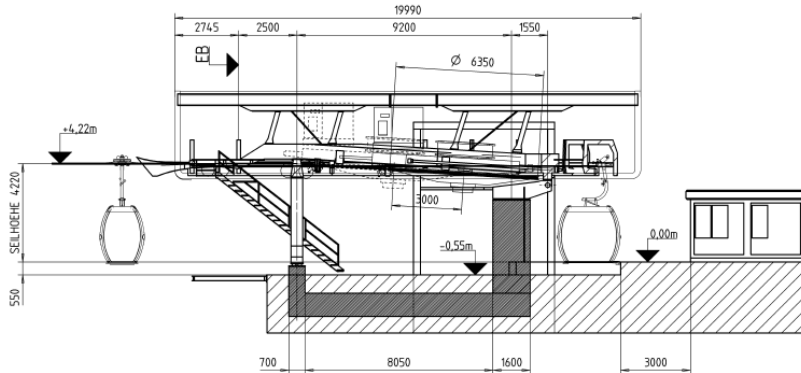
Grün=Vorteilhaft, Gelb=Neutral, Rot=Negativ

PLATZBEDARF – STATIONEN

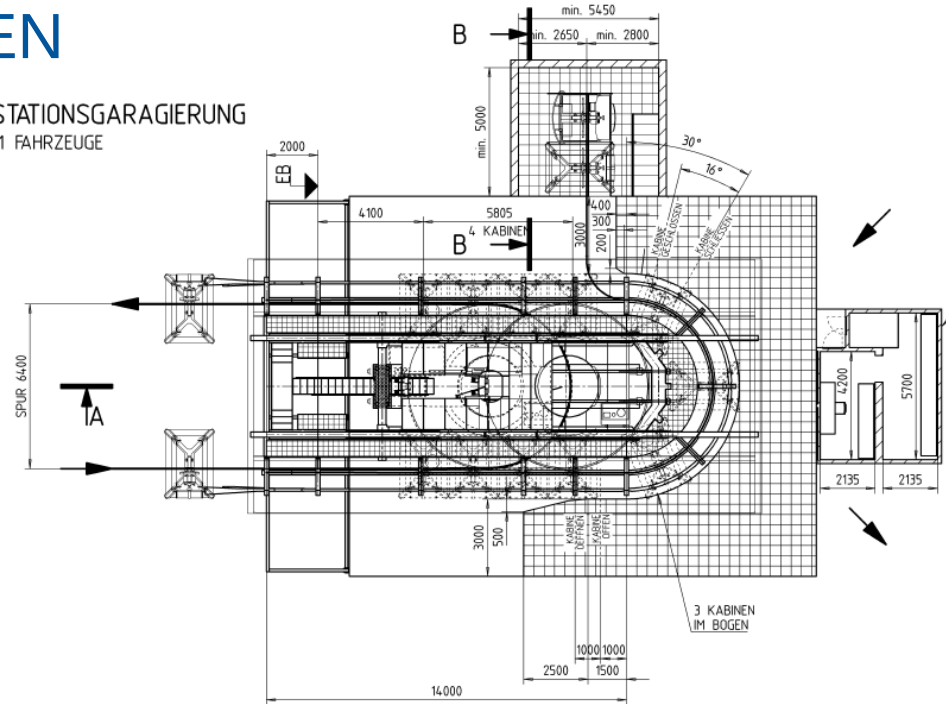
Einseilumlaufbahn:

L=ca. 25m, B= ca. 14/20m, H= ca. 8m

L=ca. 24m, B= ca. 14m, H= ca. 8m



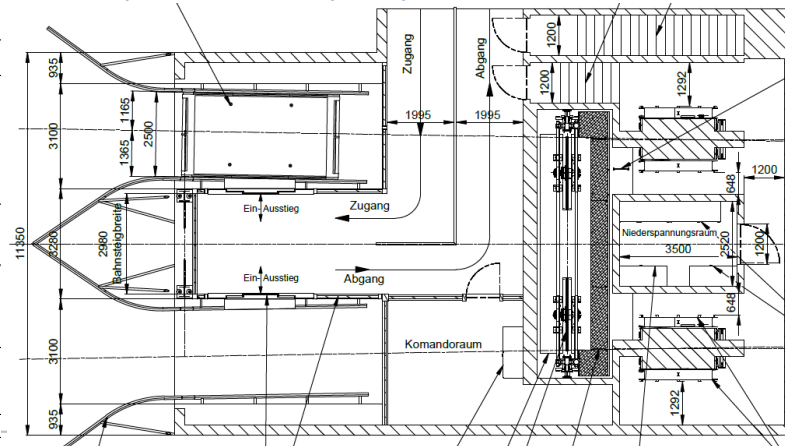
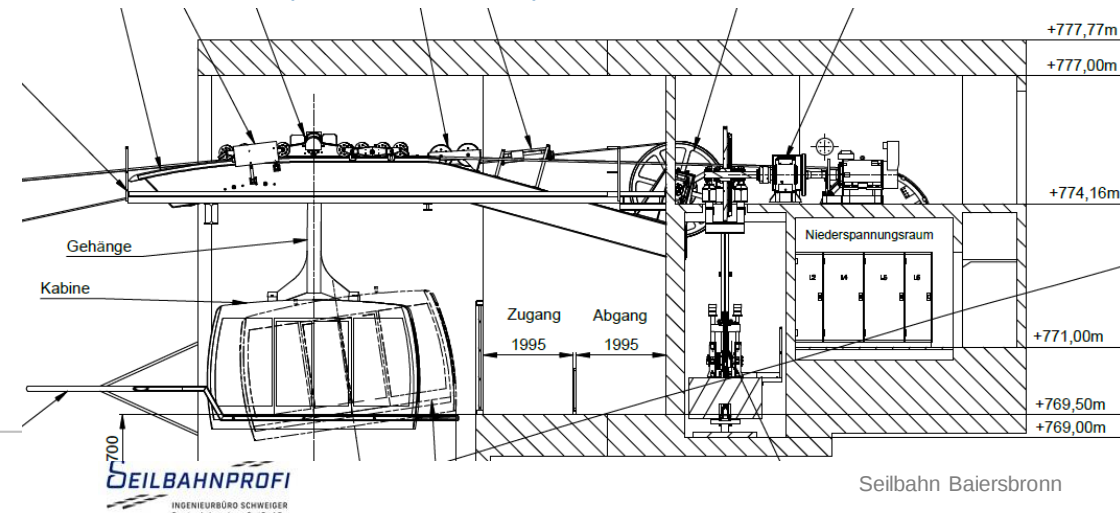
STATIONSGARAGIERUNG
11 FAHRZEUGE



Pendelbahn:

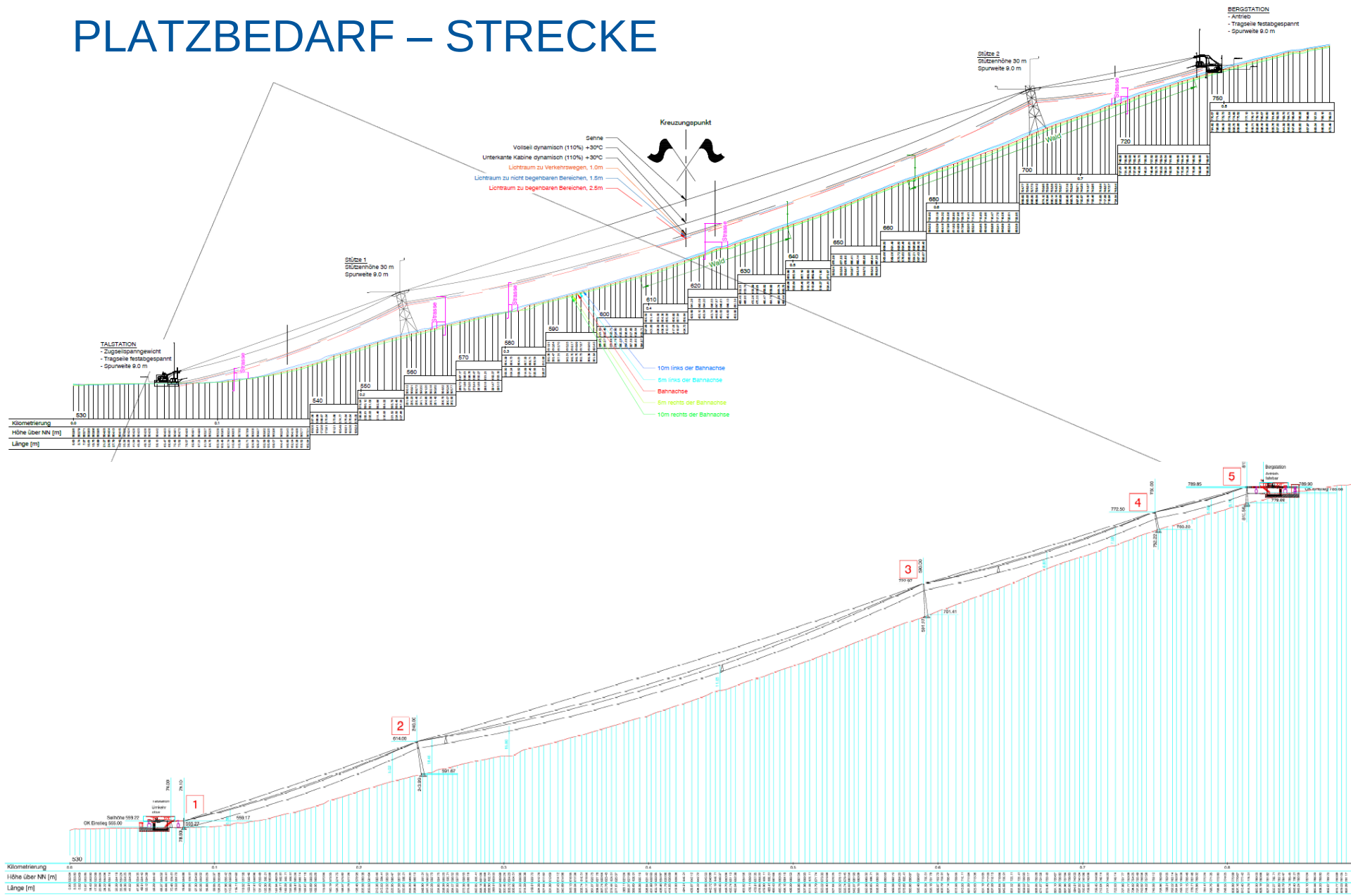
L=ca. 18m, B= ca. 14m, H= ca. 8m

L=ca. 13m, B= ca. 11,5m, H= ca. 9 m



Seilbahn Baiersbronn

PLATZBEDARF – STRECKE



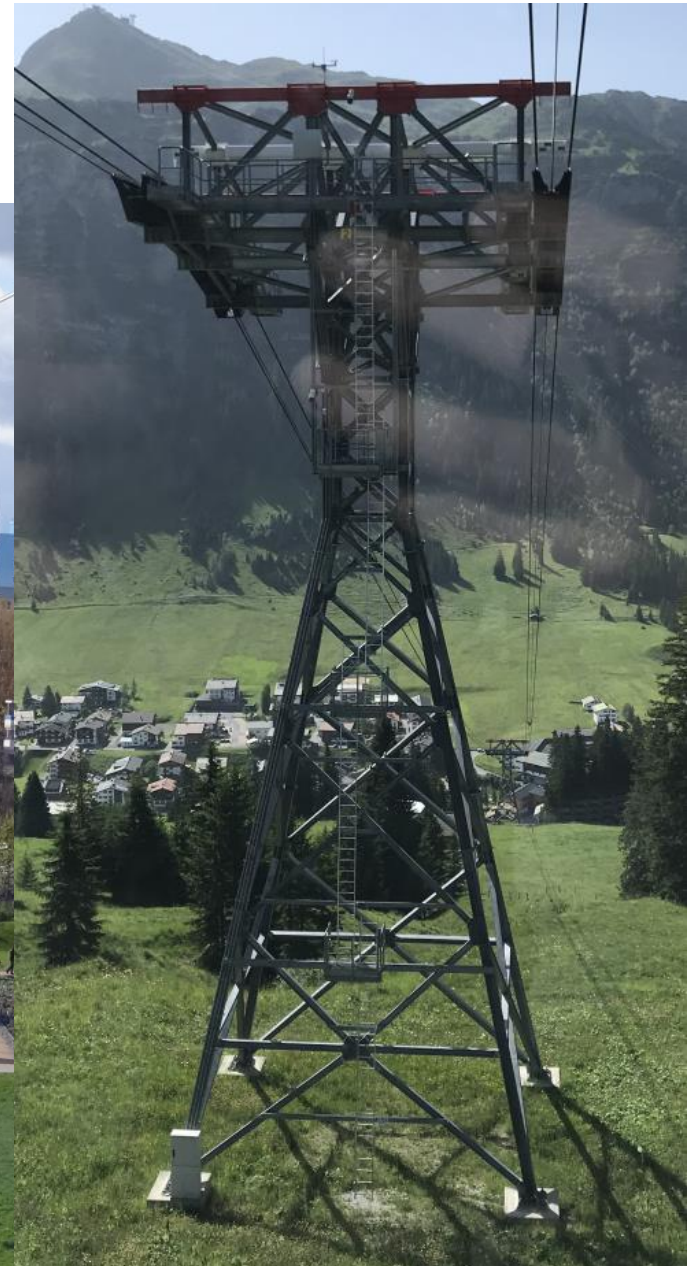
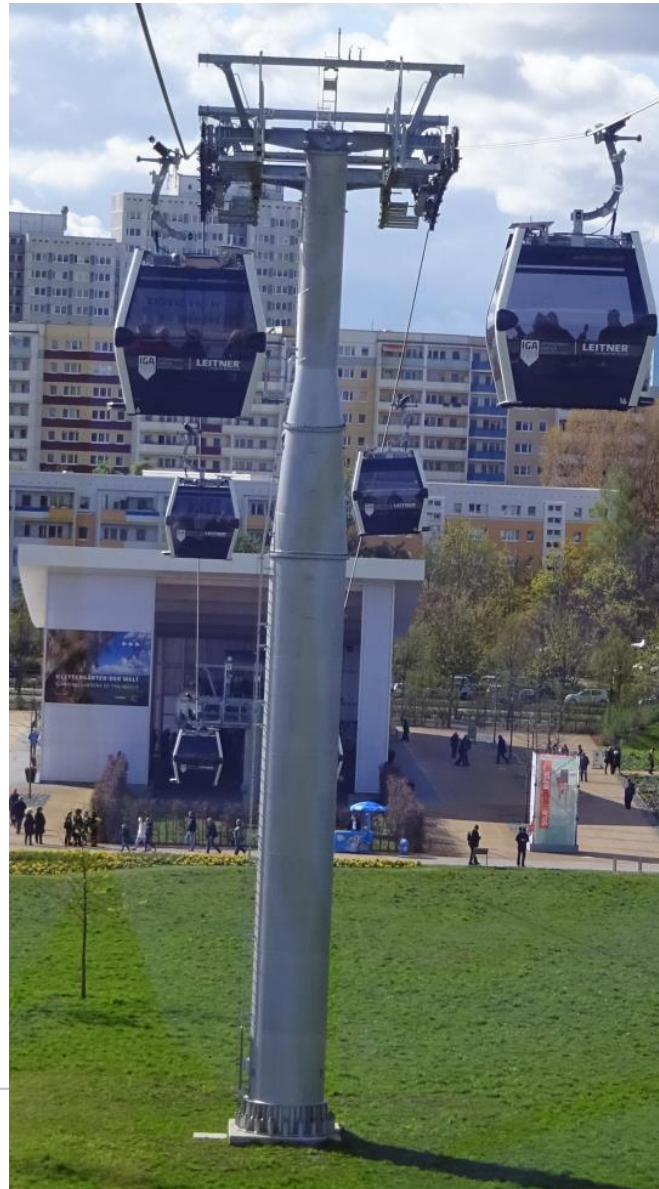
PLATZBEDARF – STRECKE

Einseilumlaufbahn: 5 Stützen

1. Ca. 6 m
2. Ca. 22 m
3. Ca. 21 m
4. Ca. 12 m
5. Ca. 11 m

Pendelbahn: 2 Stützen

1. Ca. 30 m*
2. Ca. 30 m*







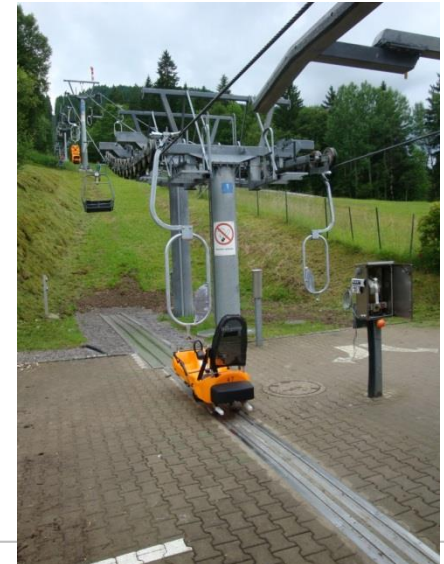




FRAGEN UND ANTWORTEN

Warum keine Sesselbahn?

- Sesselbahnen klassischer Wiederholerbetrieb – für Zubringernutzung nicht zeitgemäß
- Kein Taktbetrieb möglich
- Nicht Barrierefrei – Ausschluss von Nutzergruppen
- Keine Sperrgüter (Kinderwagen, Rollstuhl, Versorgung Gastronomie und Hotel Schlechtwetter,...)
- Hoher Überwachungsaufwand (mind. 2 Personen an Anlage)
- Sonderregelung Kinder: Kinder mit einer Körpergröße unter 1,25 m dürfen auf einem Sessel nur in Begleitung befördert werden. Die begleitende Person muss in der Lage sein, mitfahrenden Kindern die erforderliche Hilfestellung zu geben.

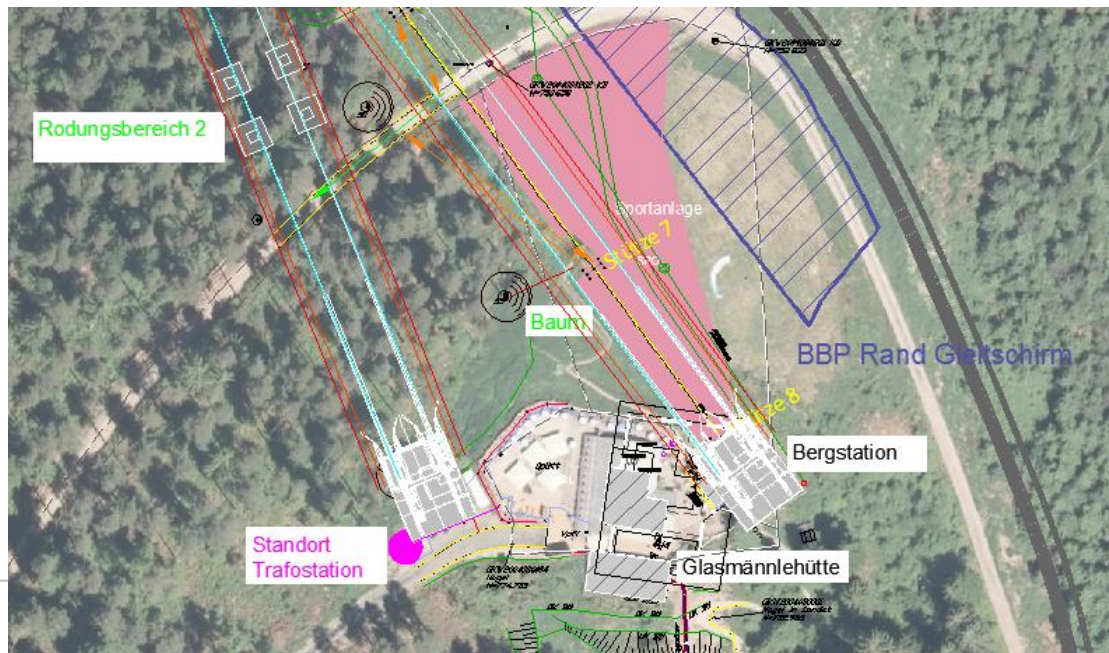


Seilbahn Baiersbronn

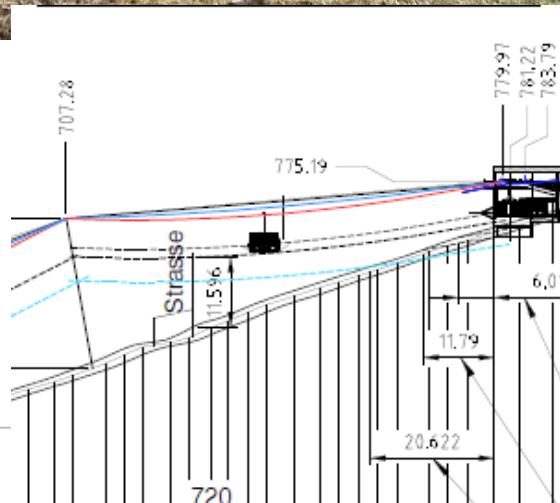
FRAGEN UND ANTWORTEN

Warum nicht auf der Bestandstrasse?

- Bestehende Verkehrsprobleme bleiben bestehen - Gefährdung, Wildparkieren, Wendeverkehrs,...
- Bestehendes Talstationsgebäude müsste komplett abgerissen und neu errichtet werden
- Großflächige Erdbewegungen am Bergstationsstandort notwendig
- Größerer Eingriff in FFH-Mähwiesen (Talstationsausfahrt) und Eingriff in Biotope (Bergstation)
- Bergstation wäre weithin sichtbar
- Kollision mit Baufenster der Gaststätte



FRAGEN UND ANTWORTEN



FRAGEN UND ANTWORTEN

Warum nicht von der Bestandstalstation zum neuen Bergstationsstandort

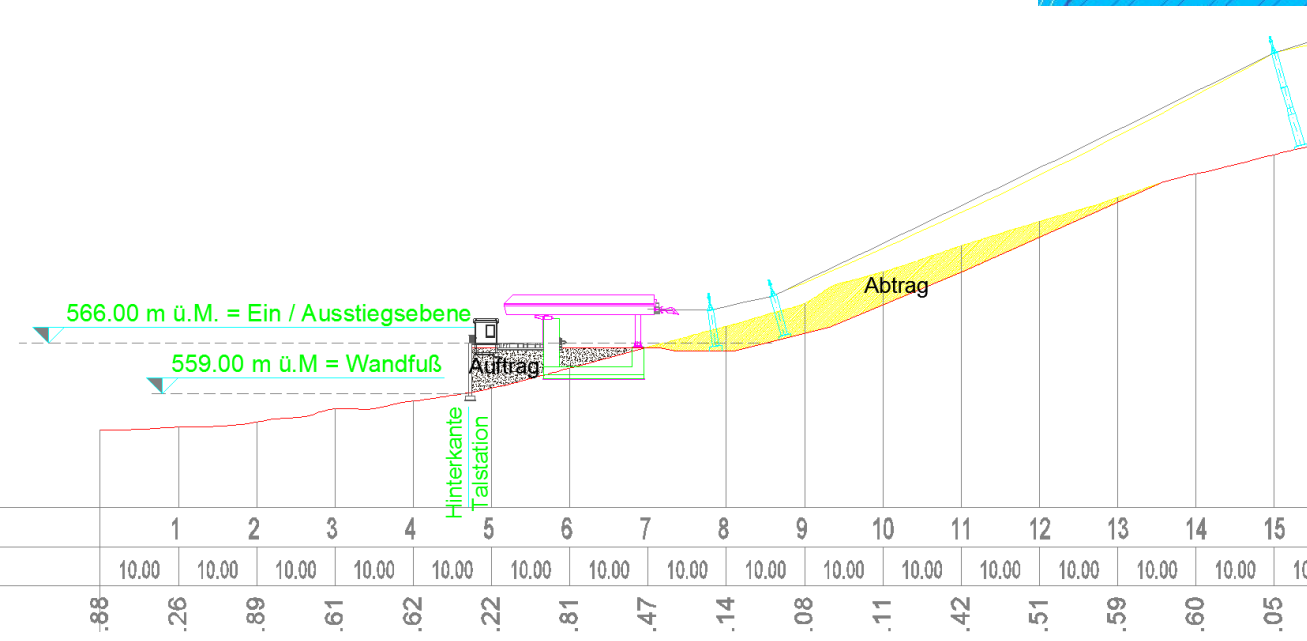
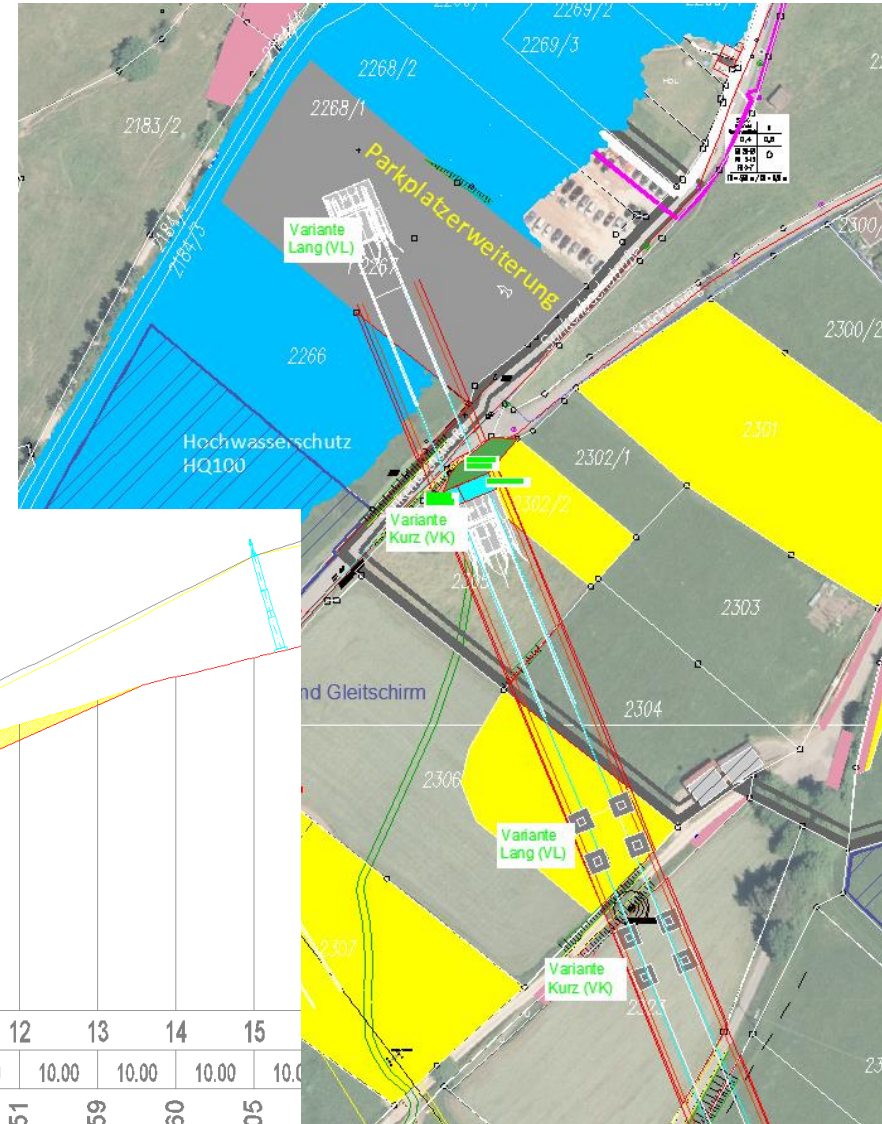
- Bestehende Verkehrsprobleme bleiben bestehen - Gefährdung, Wildparkieren, Wendeverkehre,...
- Bestehendes Talstationsgebäude müsste komplett abgerissen und neu errichtet werden
- Größerer Eingriff in FFH-Mähwiesen (Talstationsausfahrt) und Eingriff in Biotope (Bergstation)
- Deutlich größerer Eingriff in den Waldbestand nötig (knapp über 5000 m²)



FRAGEN UND ANTWORTEN

Warum nicht Bergseits der Sankenbachstraße?

- Wandkonstruktion zur Straße
- Kapazität bei Bauwerk nicht erreichbar
- Zusätzliche Baukubatur notwendig
- Barrierefreiheit nicht erreichbar
- Turmartiges Bauwerk
- Großflächige Erdbewegungen notwendig
- Stütze 1 wird deutlich höher



FRAGEMÖGLICHKEIT

